

Office 365 Termin Sync – Voraussetzungen und Erstinstallation

Hinweis:

Der neue „KWP Office 365 Termin Sync Service“ unterstützt nur die Synchronisation mit Office 365 Konten.

Für lokale Exchange Konten wird weiterhin der Dienst KWP Exchange Termin Sync verwendet.

Wenn Sie von der alten Exchange Termin Sync umstellen muss zwingend eine MIGRATION von KWP oder einem autorisierten Vertriebspartner vorgenommen werden!

Voraussetzungen:

- bnwin Version 8.0 N1
- Synchronisation über Office 365 Konten inkl. **Office 365 Admin-Zugangsdaten**
- Gesetztes und gültiges App-Passwort inkl. Clientsecret in der Office 365 Umgebung (Siehe hier ggf: <https://www.kwpsoftware.de/umstellung-exchange-synchronisation-bei-office365/>)
- SQL-Server 2017 oder höher
- .Net Framework 4.8 auf dem Server
- Installation des neuen Dienstes „KWP Office 365 Termin Sync Service“
- evtl. Administratives Windows-Konto im Kundensystem für Dienstanmeldung
- Lizenz „Sync-Dienste“ muss bei KWP erworben werden

Vorbereitung:

Vor der Installation macht es Sinn, die Voraussetzungen zu prüfen und unter anderem die ClientSecrets und Freigaben im Office365 Admin Portal zu setzen.

1. Authentifizierung und Freigabe in Office365

Damit der Dienst mit Office 365 kommunizieren kann, muss im Admin Portal noch eine bestimmte Berechtigung für KWP erstellt und hinterlegt werden.

Es werden dann die werden die Tenant-ID die Client-ID und das Clientsecret benötigt. (Siehe separate, verlinkte Doku)

2. Installation KWP Office 365 Termin Sync Service

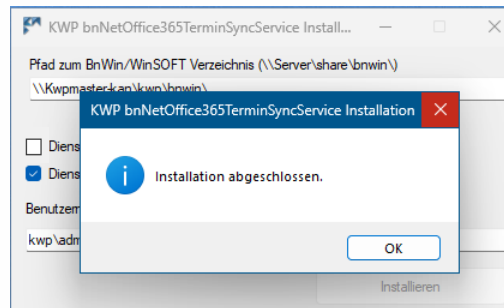
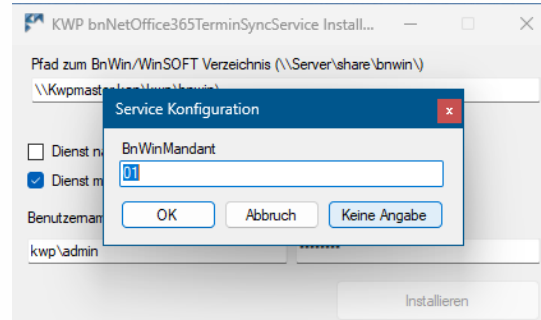
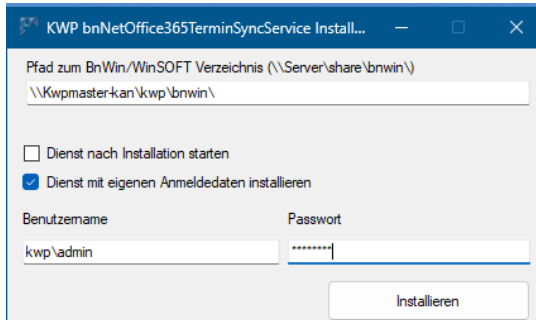
Der Dienst kann Schritt für Schritt installiert werden.

Wichtig hierbei ist, den korrekten Mandanten mit anzugeben und ggf. eigene Anmeldedaten für den Dienst zu hinterlegen. (Berechtigungen)



Office 365 Termin Sync – Voraussetzungen und Erstinstallation

Kwp.ServiceInstaller.exe



Hinweis: Nach der Erstinstallation ist es notwendig die gerade erstellten Freigaben (Tenant-ID, Client-ID und Clientsecret) zu hinterlegen.

Damit die Verbindung und der Zugriff auf den Office 365 Kalender gewährleistet werden kann, muss das **App-Passwort** bzw. das **Clientsecret** für den Office 365 Termin Sync Dienst noch hinterlegt bzw. übertragen werden.

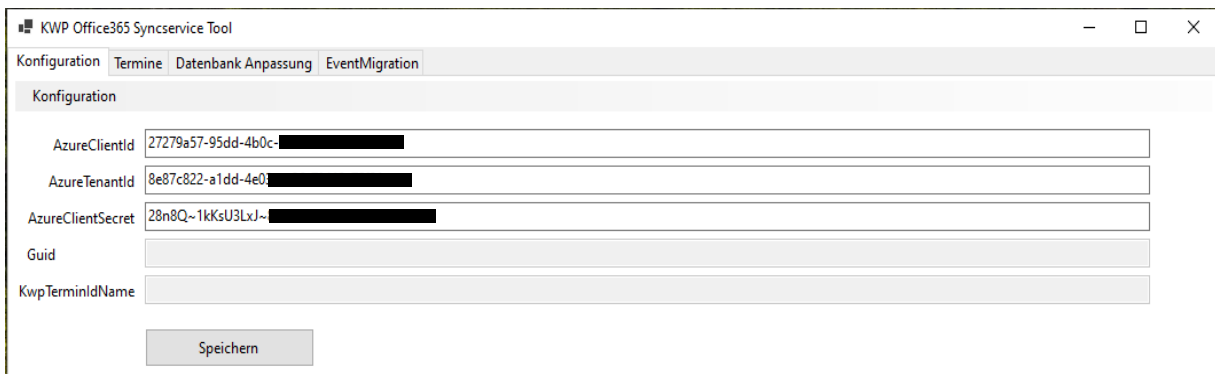
Dies geschieht über das SyncService Tool, welches Bestandteil der Auslieferung des neuen **Office 365 Termin Sync** Dienstes ist.



Office 365 Termin Sync – Voraussetzungen und Erstinstallation

Unter „C:\Program Files (x86)\KWP Informationssysteme GmbH\bnNetOffice365TerminSyncService_01“ kann mit der „bnNetOffice365TerminSyncServiceTool.exe“ das SyncService Tool geöffnet werden.

Unter dem ersten Punkt „Konfiguration“ im SyncService Tool können die Daten Tenant-ID, Client-ID und Clientsecret dann eingegeben und gespeichert werden.



Nach dem Speichern kann das SyncService Tool geschlossen werden.

Danach kann der Office 365 Termin Sync Dienst gestartet werden, damit dieser sich auf die aktuellste Version updaten kann.

Der Dienst sollte nach ca. 5-10 Minuten fertig mit dem Update sein.

3. Sync-User im bnwin konfigurieren:

Während der Dienst automatisch geupdatet wird, können im bnwin die User, welche synchronisiert werden sollen vorbereitet werden.

Voraussetzungen für bnwin User:

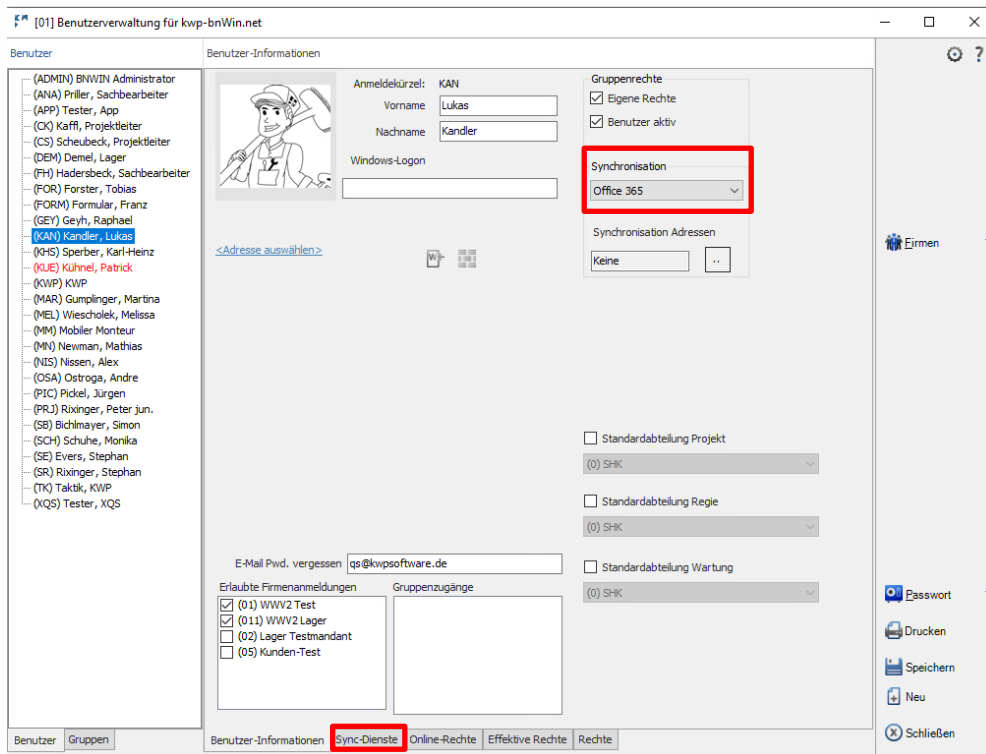
Hier ist es zwingend notwendig, dass die User je einem **korrespondierenden Benutzer** unter „**Verwaltung – Personal-Lohnarten-Feiertage**“ zugeordnet sind. Zudem ist die Voraussetzung bei Mehrmandanten-Systemen, dass dem Benutzer nur eine einzige TerminiDatenbank zugewiesen ist.

Ansonsten wird die Synchronisation für diesen User übersprungen.

Die Konfiguration, welcher User für die Synchronisation berücksichtigt werden soll, wird unter „**Verwaltung – Benutzer im Netz**“ gesetzt.



Office 365 Termin Sync – Voraussetzungen und Erstinstallation

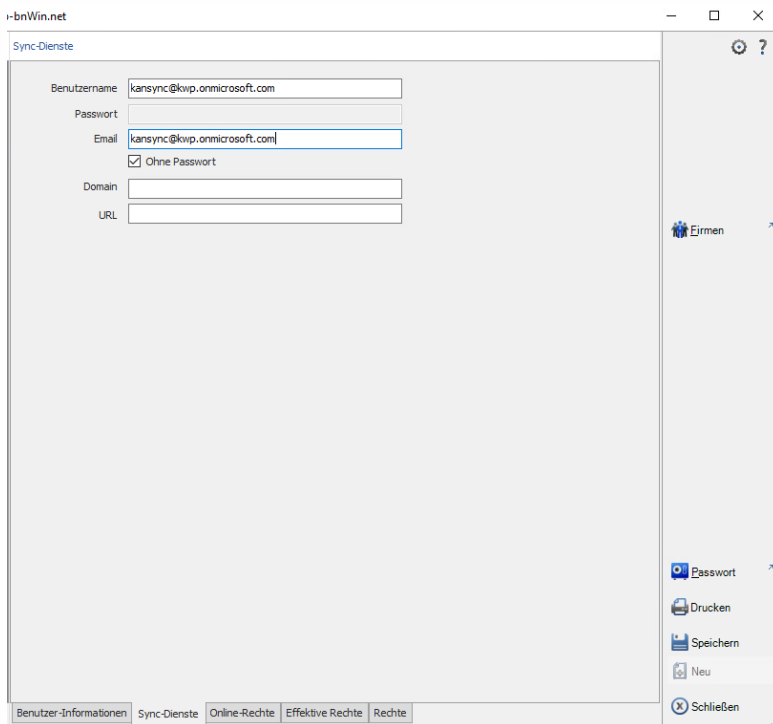


Damit der Benutzer für die Synchronisation berücksichtigt wird, muss in dem rot markierten Feld die Synchronisationsart „Office 365“ gewählt und anschließend gespeichert werden.

Danach taucht ein neuer Reiter „Sync-Dienste“ auf, unter dem dann der Office365-Account mit dem bnwin-User verknüpft werden kann.



Office 365 Termin Sync – Voraussetzungen und Erstinstallation



Darunter ist dann die Eingabe des Benutzernamen sowie der Email erforderlich, damit die Verknüpfung mit dem Office365 Account abgeschlossen werden kann. Anschließend muss noch der Haken bei „Ohne Passwort“ gesetzt werden.

Zur Erinnerung: Da wir uns über eine Freigabe mit Clientsecrets und einem App-Passwort bei Office365 authentifizieren, ist hier die Eingabe des User-Passworts nicht mehr notwendig.

Wenn alle User hinterlegt und gespeichert wurden, ist die Installation abgeschlossen. Nun muss noch entsprechend gewartet werden, bis die Termine zwischen Office365 und KWP synchron laufen.



Office 365 Termin Sync – Voraussetzungen und Erstinstallation

Hinweis:

Dieser Vorgang kann je nach Teilnehmer und Terminanzahl zwischen 5 Minuten und 1-2 Stunden PRO Teilnehmer dauern.

(Je mehr User und Termine, desto länger dauert die der erstmalige Durchlauf)

HINWEIS: Der erste Durchlauf kann bei vielen Teilnehmern / Terminen auch über Nacht andauern.

Bitte sicherstellen, dass der Server nachts nicht geplant neu gestartet wird, während die Erstsynchronisation läuft.

Es kommt sonst zu inkonsistenten Daten.



Office 365 Termin Sync – Voraussetzungen und Erstinstallation

Weitere Einstellungen / Optionen und Troubleshooting

Loglevel anpassen:

Um Fehler zu finden bzw. Hinweis zu bestimmten Verhaltensweisen des Dienstes ausfindig zu machen, genügt in den meisten Fällen ein Blick ins Log.

Das Log-Level kann über die appsettings.json aus dem Dienste-Verzeichnis angepasst werden:

```
"MinimumLevel": {
  "Default": "Information",
  "Override": {
    "Microsoft": "Warning",
    "Microsoft.AspNetCore.Hosting.Diagnostics": "Error",
    "Microsoft.Hosting.Lifetime": "Information",

    "bnNetOffice365TerminSyncService.Services.Office365.MicrosoftGraphConnector":
    "Warning",
    "Microsoft.EntityFrameworkCore.Database.Command": "Warning"
  }
}
```

Der Default des Loglevels ist auf „Information“ festgelegt.

Um den Ablauf oder mehr Informationen auslesen zu können, empfiehlt es sich auf „Verbose“ oder „Debug“ zu stellen.

Um nur auf Fehler zu achten kann auf Loglevel „Error“ gestellt werden.

Sync-Intervall / Monate der Sync anpassen:

In der appsettings.json kann unter dem Punkt „SyncJob“ die Dauer zwischen den Sync-Intervallen angepasst werden.

Die Angabe wird in Sekunden angegeben.

Es wird ein Intervall von 5 Minuten (300 Sekunden) empfohlen.

```
"SyncJob": {
  "Interval": 300
},
```

Unter dem Menüpunkt „Sync“ in der appsettings.json können die MonthsPast und MonthsFuture angepasst werden.

Hier wird dennoch der Default von 6 MonthsPast und 14 MonthsFuture empfohlen.



Office 365 Termin Sync – Voraussetzungen und Erstinstallation

Allgemeine Informationen:

Mit dem neuen Office 365 Termin Sync Dienst wurde auch folgendes Verhalten umgesetzt.

In Office erstellte Termine (Online-Termine) oder Teams-Termine aus Office mit mehr einem Teilnehmer (Ersteller), können in bnwin in der Monteursteuerung NICHT mehr verändert werden.

Eine Änderung wird rückgängig gemacht bzw. zurückgedreht.

Bei Online-Terminen aus Office ist immer Office der Gewinner.

Online erstellte Termine aus Office, die ein User nur für sich anlegt und ggf. in bnwin verschieben / anpassen möchte, können weiterhin verschoben und angepasst werden.

(Da unabhängig von anderem ggf. externen Teilnehmer)



Commerzbank Landshut

IBAN: DE35 7438 0007 0690 6904 00
BIC: DRESDEFF743

Sparkasse Landshut

IBAN: DE30 7435 0000 0001 7077 52
BIC: BYLADEM1LAH

Geschäftsführer

Stephan Rixinger

Landshut HRB 2900
ID-Nr. DE 128955822